

Pressemeldung



Gewerkschaft der Polizei (GdP)

Bundesvorstand
<http://www.gdp.de>
gdp-pressestelle@gdp.de

Berlin, 4. März 2013

GdP-Bundesvorsitzender Bernhard Witthaut zum EuroCOP-Vizepräsidenten gewählt

Barcelona/Berlin. Der Bundesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Bernhard Witthaut, ist am Montag auf dem Kongress des Europäischen Polizeigewerkschaftsbundes (EuroCOP) in Barcelona zum EuroCOP-Vizepräsidenten gewählt worden. Das Votum fiel einstimmig aus. EuroCOP gehören 35 Polizeigewerkschaften aus 27 europäischen Ländern an.

Witthaut: „Die GdP ist tief mit der Tradition der europäischen Polizeigewerkschaftsbewegung verwurzelt. Als mitgliederstärkste Polizeigewerkschaft in Europa sehen wir besonderen Handlungsbedarf in der Lobbyarbeit in Brüssel. Ziel muss es sein, die Interessen der auf der Straße Dienst tuenden Kolleginnen und Kollegen in der Hauptstadt Belgiens zu vertreten.“ Schon heute werden zahlreiche Regelungen, die unsere Kolleginnen und Kollegen direkt betreffen, so der GdP-Bundesvorsitzende weiter, in Brüssel gesamteuropäisch entschieden.

Witthaut folgt dem bisherigen stellvertretenden EuroCOP-Vizepräsidenten Frank Richter, der zum Jahresende die Funktionen als stellvertretender GdP-Bundesvorsitzender und Vorsitzender des Landesbezirkes Nordrhein-Westfalen der Gewerkschaft der Polizei, aufgrund beruflicher Veränderungen abgegeben hatte.

EuroCOP-Präsidentin ist seit November 2011 die schwedische Polizeibeamten Anna Nellberg.